

# Wolfgang Paalen

## Gedicht

### [Dynamologische Gedichte, Mexiko 1940]

Was heisst hier Staubkamm  
Meckerte der Sphinx  
Mancher verbleit sein Weiß an Heckendornen  
ich habe niemals  
der Traumkanone die Lippen geschminkt  
wenn sie es auf der Jacobsleiter zu toll trieben  
rief ich: Kellner zahlen!  
man sehe unsere Herren Nachbarn  
die erfanden eine Art Spazierstock-Schaufel  
zum vergeistigen kleinerer Exkremente  
weil ihnen im Gegensatz zu Deutschland  
etwas Dreck in den Straßen  
lieber ist als sehr viel Dreck in den Köpfen  
denen wachsen noch Haare auf den Trompeten

die Kathedralen  
könnt ihr meinetwegen zu den übrigen Aalen  
dazubacken  
das wird dann so pausbacken-hausbacken  
zwischen zwei Weltkriegen  
und drei verjauchten Revolutionen  
ist uns auch nie recht warm geworden  
da seid ihr wieder schämt ihr euch nicht  
mit euern Steisshelmen und Stahlgurken  
dümmste Rasse  
Säkularschande  
nachher kommen die sogenannten besseren Zeiten  
und dann geht es wieder von vorne los  
der neue Religionshengst  
äpfelt bereits durchaus überzeugende Probe-Mirakel  
wenn noch nicht ganz rund abwarten  
Hauptsache es ist der alte Stallgeruch